

## Warum ein Besuchsdienst?

- Weil Menschen auf soziale Kontakte angewiesen sind
- Weil viele Menschen allein leben
- Weil Angehörige auswärts wohnen oder nicht mehr da sind
- Weil Menschen durch einen Schicksalsschlag auf Besuche angewiesen sind
- Weil spontane Nachbarschaftshilfe nicht immer möglich ist
- Weil die Pflege von Beziehungen ausserhalb der Wohnung nicht mehr möglich ist

## Wer sind wir?

Der Besuchsdienst ist unabhängig von Politik und Religionen. Träger des Besuchs- und Begleitdienstes sind die Gemeinde Freienbach und Pro Senectute Kanton Schwyz.

Der Besuchsdienst hat eine eigene Vermittlungsstelle. Die Besucherinnen und Besucher arbeiten ehrenamtlich.

Der Vermittler und die BesucherInnen unterstehen der Schweigepflicht.

Der Besuchsdienst arbeitet mit bestehenden Fachorganisationen zusammen.

## Wie helfen wir?

Der Vermittlungsstelle klärt mit den Interessenten ihre Bedürfnisse ab und organisiert einen entsprechenden Einsatz. Folgende Hilfeleistungen sind möglich:

- Regelmässige Besuche durch die gleiche Betreuungsperson
- Gespräche, Vorlesen, Spielen
- Begleiten bei Spaziergängen

## Wen besuchen wir?

Der Dienst richtet sich an alle Frauen und Männer ab dem 60. Altersjahr. Auch Personen im Spital oder in einem Heim können besucht werden.

Wir besuchen Menschen in besonderen Lebenssituationen wie z.B. Krankheit, Unfall, Einsamkeit, Behinderung, psychischen Schwierigkeiten etc.

Der Besuchsdienst ist bemüht, Besuche im Rahmen seiner Möglichkeiten zu gewährleisten. Es besteht kein Rechtsanspruch.

## Was können wir nicht sein?

- Eine preiswerte Variante zu einem bestehenden Angebot.
- Ein Ersatz für Nachbarschafts- und Angehörigenhilfe.